

Oecovita AG – Nutzung verborgener Energien

Während meiner Tätigkeit auf der „Natürlich“-Redaktion und beim Besuch von Veranstaltungen aus dem grenzwissenschaftlichen Bereich, die sich mit einer eigenverantwortlichen Lebensweise befassten, ist mir immer wieder der Name eines Unternehmens aufgefallen: *Oecovita AG*. Doch in erster Linie waren es *Hardy* und *Christa Burbaum*, die meine Aufmerksamkeit erregten. Vor allem mit ihrer Bioantenne, einem Schwingpendel, und dem Yin-Yang-Energizer machen sie Kräfte sichtbar, die sonst nur im Verborgenen wirken und die über unser Vorstellungsvermögen hinausgehen.

Jedermann weiss, dass es universal wirkende Energien gibt, ja geben muss, wenn das Weltall sich bewegen, sich weiterentwickeln und funktionieren soll. Noch bestehen viele Fragezeichen und Unbekannte, denn die letzten Geheimnisse des Lebens werden wohl nie vollumfänglich ergründet werden können. Dennoch haben sich die Burbaums während Jahrzehnten bemüht, Energien zu erspüren und vor allem für sanfte heilkundliche Anwendungen nutzbar zu machen, oder aber schädigende Strahlungen, die von technischen Geräten stammen, abzuwenden. Durch Motivationsseminare in Deutschland, Österreich und in der Schweiz sowie ein neues Internet-Seminar wurde und wird Hilfe zur Selbsthilfe geboten.

Hardy Burbaum hat die grossen Zusammenhänge in seiner neuen Wissenschaft, die er „Biosynergetik“ nennt, vereinigt. Er zeigt die grossen, weitgehend unbekanntes Zusammenhänge auf, geht zusammen mit seiner Frau und seinen Mitarbeitern auf Menschen zu, weist den Weg über die engen Grenzen der Schulwissenschaften hinaus und versucht auf seine Art, aus voller Überzeugung und bei bewundernswerter Einsatzbereitschaft heraus, eine Biosphäre zu gestalten, in der weniger Platz für Disharmonien und Krankheiten ist. Vielleicht übersteigt dieses Ansinnen die Kräfte einzelner Personen. Aber Teilerfolge stellen sich ein, wenn Wissen und ein starker Wille ihre Wirksamkeit entfalten.

Walter Hess, Textatelier.com, CH-5023 Biberstein